



Unser Dorfcheck

Schätze vor der Haustür entdecken. entscheiden. entwickeln



Themenabend „Wanderwege und Nationalpark“

Teilnehmer: Gerhard Hänsel, VGV Birkenfeld
Sandra Wenz, TI Birkenfeld
Sascha Becker, Fritz Holländer, Reinhard Schäfer,
Philippe Devaud, Bärbel König, Rudi Thees,
Brunhilde Gordner, Jutta Stein, Heidi Hartmann,
Ute Thees, Thomas Störmal,
Christiane Hicking, Planungsbüro Hicking
entschuldigt: Ortsbürgermeister Sven Becker,
Sandra Welsch

Ort / Datum: Rinzenberg, Gemeindehaus, 06.05.2015

Herzliche Einladung

Mittwoch, 27.05.2015,
19.00 Uhr im Gemeindehaus

Treffen zu

- Besuch der Gebietskommission „Unser Dorf hat Zukunft“
- Inhalte für die Infotafeln
- Ideen-Sammlung für die 750-Jahrfeier 2019

Frau Wenz und Herr Hänsel informierten über die touristischen Möglichkeiten im Rahmen des Nationalparks. Anhand einer Grundlagenkarte zu den Abgrenzungen und Zonen des Nationalparks konnten die Teilnehmer ihre Rundwanderwegevorschläge eintragen.

Ziel sollte die Entwicklung eines Premiumspazierweges (zw. 3 und 7 km) sein. Diese sind kürzer als die Traumschleifen und weisen eine hohe Erlebnisdichte auf. Weiterer Vorteil ist, dass die Wegebeschaffenheit kein wichtiges Kriterium ist (z.B. höherer Asphaltanteil möglich) und der Weg auch durch die Ortslage führen darf. Diese Spazierwege wurden neu in das zertifizierte Wanderwegeangebot aufgenommen (Kriterien vom Dt. Wanderinstitut in Marburg entwickelt), sind auch weniger steil und wenden sich an andere Zielgruppen wie Ältere, Familien mit Kindern, Behinderte, Hundehalter. Verantwortlich wäre die Ortsgemeinde, die Vermarktung würde über die TI erfolgen. Am besten wäre die Schaffung eines Themenwanderweges. Verkehrssicherungspflicht wäre zu klären.

Zu integrieren wären:

Graues Kreuz, Quellen, Brunnen, 4 Jahreszeiten Wehlenstein, Wüstung aus dem 15. Jahrhundert, Geschichte vom Brunnen in Koblenz sowie der Weiher im Ort.

Hier, so informierte Herr Schäfer, erfolgt seitens des LBB als Eigentümer eine Grundstücksteilung am Forsthaus, so dass das Biotop (Arnikawiese) vor dem Forsthaus mit seinem kleinen Wasserlauf in die Renaturierung und Neugestaltung des Weihers einbezogen werden könnte. Leider befindet sich die Quelle nicht auf diesen Parzellen. Das Forsthaus selbst soll verkauft werden.

Alle Teilnehmer waren sich einig, dass der Wehlenstein einbezogen werden müsse. Er ist der einzige spektakuläre Aussichtspunkt im Nationalpark auf den Nationalpark. Auch das freie Plateau im Süden der Ortslage, die Struth, hat aufgrund ihrer Blickqualität Alleinstellungscharakter, wie Frau Wenz ausdrücklich ausführte.

Die Vorschläge der einzelnen Teilnehmergruppen wurden auf den o.g. Karten der VG angelegt. Da die Kartengrundlagen großmaßstäblich sind, konnten die Routen nicht exakt eingetragen werden. Auch die Umwandlung der Vorschläge auf die TK25 (s. Seite 3) erheben keinen Anspruch auf absolute Genauigkeit. Herr Hänsel wird den Teilnehmern in Kürze kleinmaßstäbliche Karten zur Verfügung stellen.

Folgende Erlebnisbereiche wurden – außer dem Wehlenstein - einbezogen:

- Wolfskaul / Wolfsburg
- Alter Weg zum Wehlenstein
- Rinzenberger Brandweiher (im Wald)
- Rinzenberger Weiher
- Steig
- Petersquelle
- Sauerbrunnen (Problem der Querungen der B259)
- Buchenwald / Buchenweg
- Brunnen in R.
- Arnikawiese (Biotop vor dem Forsthaus)
- Maifeuer

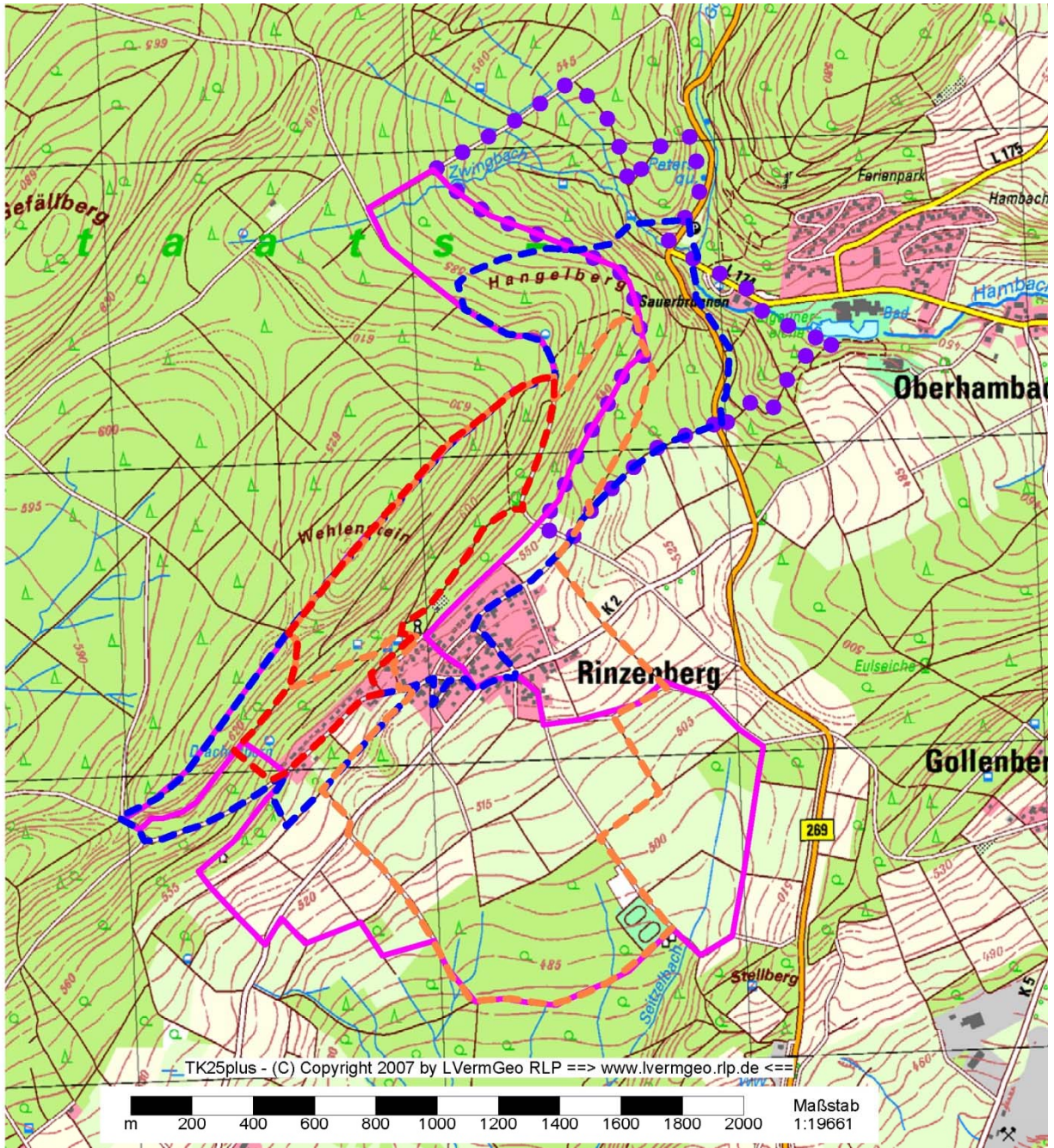
Frau Wenz empfahl den Weg durch entsprechende Möblierung, wie z.B. Sinnesliegen, Sessel aus vorhandenen Holzstämmen etc. zu ergänzen. Ganz wichtig sind „menschelnde“ Angebote. In Rinzenberg gibt es hierfür beste Voraussetzungen:

- Herr Becker lässt sich zurzeit zum Natur- und Landschaftsführer im Nationalpark ausbilden.
- Herr Devaud könnte z.B. Papierschöpfen als Workshop anbieten (ebenso einen Wasserschaukasten vor der der alten Schule).
- Frau Gordner wird ab Juni ihre Gaststätte von donnerstags bis montags ganztägig öffnen!

Weiteres Vorgehen:

- Die Routenvorschläge sollen auf größeren Karten eingetragen werden (Herr Hänsel liefert neue).
- Auswerten – auf eine Route festlegen
- Griffigen Namen für den Weg finden
- Routenvorschlag zur Prüfung einreichen

Seite 3: Rundwegevorschläge ▶ ▶ ▶



Übertragung der einzelnen Vorschläge vom 06.05.2015 im Rahmen der Dorfmoderation Rinzberg für einen Premiumspazierweg auf die TK25

- - - - - 3,7 km Vorschlag Becker, Holländer, Schäfer, Störnäl
- - - - - 7,2 km Vorschlag Hänsel (individuell halbierbar)
- - - - - 7,5 km Vorschlag Becker, Devaud
- 10,8 km Vorschlag Gordner, Stein, Thees
- ● ● ● ● 5,2 km Vorschlag Hartmann, Thees / Ergänzung NO